

VORWORT

Das vorliegende Lehrbuch bietet eine kurze Einführung in die deutsche Rechtssprache und die Berufskommunikation und enthält ausgewählte Textübungen zum Leseverstehen sowie zum mündlichen Ausdruck. Besonderer Wert wird darauf gelegt, Verständnis für die Grundlage des deutschen Rechtssystems sowie für die wichtigsten Rechtsbegriffe und ihre russischen Äquivalente zu vermitteln.

Alle leicht adaptierten Texte, die in dieses Buch aufgenommen wurden, stammen aus aktuellen authentischen praxisorientierten Lehr- und Nachschlagebüchern. Damit wird umfassend die Kenntnis des deutschen Rechts sowie das Verständnis verschiedener Textsorten geschult. Diese Texte sollen der Verbesserung der Ausdrucksfähigkeit dienen.

Zur Kontrolle sind Lösungen der einzelnen Übungen am Ende des Bandes aufgeführt.

Für eine leistungsgerechte erfolgreiche Arbeit mit dem Lehrbuch sind Deutschkenntnisse auf dem Niveau B1 – B2 erforderlich. Juristische Vorkenntnisse sind dabei nicht nötig. Das Buch wendet sich in erster Linie an angehende Jurastudierende, kann aber auch für angehende Übersetzer hilfreich sein.

Das Buch ist zum Selbststudium geeignet, kann aber auch als Unterrichtsmaterial verwendet werden. Darüber hinaus deckt es den Lehrplan im Fach Rechtsdeutsch für Bachelorstudierende an der juristischen Fakultät der Staatlichen Lomonossov-Universität Moskau (MGU) ab.

Es bleibt hervorzuheben, dass ich allen, die durch Kritik, Hilfestellungen und Ermutigungen zum Entstehen dieses Lehrbuches beigetragen haben, sehr dankbar bin. Ganz besonders danke ich Prof. Dr. Rainer Arnold, Prof. Dr. Christian Lohse, Prof. Dr. Gerrit Manssen (Fakultät für Rechtswissenschaft, Universität Regensburg), Dr. Ariane Hess (Schule des deutschen Rechts an der Staatlichen

Lomonossov-Universität Moskau), Dr. Thomas Stiglbrunner (ÖAD-Lektor an der Staatlichen Lomonossov-Universität Moskau), Mag. Florian Heindler (Fakultät für Rechtswissenschaft, Universität Wien) für ihre aufmerksame Lektüre und die zahllosen Gespräche. Nicht zuletzt verdient auch Doz. Dr. Olga Lysenko (Fakultät für Rechtswissenschaft, Staatliche Lomonossov-Universität Moskau) dankbare Erwähnung für viele wichtige Verbesserungsvorschläge beim Schreiben des Buches. Zu nennen sind auch die Rezensenten Doz. Dr. Yurij Rabotkin (Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft, Fakultät für Philologie, Staatliche Lomonossov-Universität Moskau) und Doz. Dr. Galina Tomson (Lehrstuhl für Deutsche Sprache, Universität für internationale Beziehungen Moskau), welche mir in fundierten Gutachten und Gesprächen ihre Meinungen gesagt haben. Schließlich möchte ich auch all meinen Studenten und Kollegen für Inspiration und Interesse an meiner Arbeit herzlichst danken.

Moskau, im Februar 2016

Sergej Sobolev

LITERATURVERZEICHNIS

Im Folgenden werden Rechtswörterbücher, Nachschlagewerke sowie jene Bücher genannt, die Grundlage der Lesetexte und der Sprachaufgaben sind. Mehrere Originaltexte wurden leicht vereinfacht bzw. adaptiert.

Buscha, Anne und *Linthout, Gisela* (2000): Geschäftskommunikation: Verhandlungssprache. Ismaning: Max Hueber Verlag.

van Hüllen, Helgard (2007): Rechtslehre: eine praktische Einführung. Troisdorf: Bildungsverlag EINS.

Höcker, Ralf (2010): Einspruch! Das grosse Buch der Rechtsirrtümer. Berlin: Ullstein.

Kniffka, Gabrielle und *Gutzat, Bärbel* (2006): Training TestDaF: Material zur Prüfungsvorbereitung. Berlin, München: Langenscheidt.

Jura-Kalender 2011. Juristisches für jeden Tag (2010). Heidelberg, München, Landsberg, Frechen, Hamburg: C.F. Müller.

Köbler, Gerhard (2007): Juristisches Wörterbuch für Studium und Ausbildung. München: Vahlen.

Köbler, Gerhard (2001): Rechtsrussisch: deutsch-russisches und russisch-deutsches Rechtswörterbuch für jedermann. München: Vahlen.

Rohrer, Hans-Heinrich und *Schmidt, Carsten* (2008): Kommunizieren im Beruf. Berlin, München: Langenscheidt.

Бергстон Л. (общ. рук.) (2000): Русско-немецкий юридический словарь. М.: Лингвистика.

Гришаев П.И. и Бенъямин М. (отв. ред.) (2004): Немецко-русский юридический словарь. М.: Руссо.

Abschnitt 1 ENTSTEHUNG VON RECHT

Nützliche Wörter und Wendungen

*Rund um das Wort **Recht***

Recht *n* -(e)s, -e *право*

das Recht anwenden – применять право; → Rechtsanwendung *f* – применение права;
das Recht ausüben – осуществлять право; → Rechtsausübung *f* – осуществление права, пользование правом;
das Recht entziehen (absprechen) – лишить права;
das Recht erwerben – приобрести право;
seine Rechte geltend machen (durchsetzen) – доказывать свои права (осуществлять свои права);
das Recht gewähren – предоставлять право;
das Recht sichern – обеспечить (гарантировать) право;
das Recht studieren – изучать право (юриспруденцию);
sich dem Recht (Gesetz) unterwerfen – подчиняться праву;
das Recht verletzen (beeinträchtigen, beugen, verdrehen) – нарушать (искажать) право; → Rechtsverletzung *f* – правонарушение;
sich das Recht vorbehalten – оговорить за собой право на что-либо;
jmdm. ein Recht auf etw. zugestehen – за кем-л. признать право на что-л.;
nach dem geltenden Recht – по действующему праву, в соответствии с действующим правом;
von Recht wegen (= rechtens, rechtmäßig) – по праву;
gerecht – справедливый; → Gerechtigkeit *f* – справедливость;

gerechtfertigt – обоснованный, справедливый, оправданный;
rechtfertigen – оправдывать, оправдать; → **Rechtfertigung** *f* – оправдание; → **Rechtfertigungsgrund** *m* – основание, исключающее ответственность;

Rechtsakt *m* – юридическое действие, юридический акт;

Rechtsanspruch *m* – правовое притязание;

Rechtsanwalt *m* – адвокат, защитник;

Rechtsbegriff *m* – правовое понятие, юридический термин;

Rechtsbehelf *m* – средство правовой защиты, средство оспаривания решения, жалоба;

Rechtsberater *m* – юрисконсульт (адвокат); → **Rechtsberatung** *f* – юридическая консультация;

Rechtsfolge *f* – правовое последствие; → **Rechtsfolgewille** *m* – воля, направленная на достижение определенных правовых последствий;

Rechtsfreund *m* – адвокат;

Rechtsgebiet *n* – область права;

Rechtsgeschäft *n* – (правовая) сделка;

Rechtsgeschichte *f* – история права;

Rechtsgrund *m* – правовое основание; → **Rechtsgrundsatz** *m* – правовой принцип;

Rechtsgutachten *n* – юридическое (экспертное) заключение;

Rechtshandlung *f* – юридическое действие;

Rechtsirrtum *m* – юридическая ошибка;

Rechtsmissbrauch *m* – злоупотребление (субъективным) правом;

Rechtsmittel *n* – средство обжалования судебного решения, обжалование;

Rechtsnorm *f* = **Rechtssatz** *m* – правовая норма, правовое положение;

Rechtsordnung *f* – правопорядок;

Rechtspflicht *f* – правовая обязанность;

Rechtsprechung *f* – судебная практика;

Rechtssatz *m* – установление;
Rechtsschutz *m* – правовая защита;
Rechtsstreit *m* – судебное дело; → **Rechtsstreitigkeit *f*** – правовой спор, тяжба;
Rechtsverhältnis *n* – правоотношение;
Rechtsverordnung *f* – нормативно-правовой акт;
Rechtsweg *m* – общеисковой порядок, общеисковое производство;

* * *

Arbeitsrecht *n* – трудовое право; **Europarecht *n*** – европейское право (правовые нормы, действующие в пределах ЕС); **Finanzrecht *n*** – финансовое право; **öffentliches Recht** – публичное право; **Privatrecht *n*** – частное право; **Prozessrecht *n*** – процессуальное право; **Staatsrecht *n*** – государственное право; **Steuerrecht *n*** – налоговое право; **Strafrecht *n*** – уголовное право; **Verfassungsrecht *n*** – конституционное право; **Verwaltungsrecht *n*** – административное право; **Völkerrecht *n*** – международное (публичное) право; **Zivilrecht *n*** – гражданское право;

rechtlich – правовой, юридический, законный, справедливый, честный;
rechtlos – бесправный; → **Rechtlosigkeit *f*** – бесправие, беззаконие;
rechtmäßig – правомерный, законный; → **Rechtmäßigkeit *f*** – правомерность, законность;
rechtsfähig – правоспособный; → **Rechtsfähigkeit *f*** – правоспособность;
rechtskräftig – имеющий юридическую силу; ← **Rechtskraft *f*** – юридическая сила;
rechtsunwirksam – юридически недействительный, не имеющий юридической силы;
rechtswidrig – противозаконный, противоправный; → **Rechtswidrigkeit *f*** – противоправность, противозаконность

Aufgabe 1.1

Schreiben Sie den Buchstaben für das passende russische Äquivalent in das Kästchen unten. Gibt es für einen deutschen Begriff bzw. eine Wendung kein geeignetes Äquivalent, dann schreiben Sie den Buchstaben X in das Kästchen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15

Deutsch: 1. Rechtsanwendung; 2. Völkerrecht; 3. das Recht ausüben; 4. Verfassungsrecht; 5. Rechtsfähigkeit; 6. das Recht verletzen; 7. rechtlich; 8. Rechtsordnung; 9. Rechtsgeschäft; 10. das Recht erwerben; 11. Rechtsberatung; 12. rechtswidrig; 13. Zivilrecht; 14. Arbeitsrecht; 15. Rechtsanwalt.

Russisch: a. юридическая консультация; b. юрисконсульт; c. применение права; d. бесправный; e. международное право; f. юридическая ошибка; g. история права; h. осуществлять право; i. предоставлять право; j. нарушать (искажать) право; k. противоправный; l. конституционное право; m. правоспособность; n. сделка; o. финансовое право.

Leseverstehen

Lesetext 1

Aufgabe 1.2

Lesen Sie den Text und beachten Sie die Texterläuterungen dabei.

ENTSTEHUNG VON RECHT

Sobald auch nur zwei Menschen zusammenleben, entstehen bestimmte Regeln für das Miteinander. Es entwickeln sich beispielsweise in jeder Familie Regeln zu den Rechten und Pflichten des einzelnen Familienmitgliedes	Texterläuterungen entstehen – возникнуть; sich entwickeln – развиваться; Pflicht <i>f</i> – обязанность;
--	---

(z.B. Schuhe putzen, Abwaschen, Tisch decken oder darüber, in welcher Reihenfolge morgens das Bad benutzt wird). Je mehr Menschen zusammenleben, desto mehr komplizierter werden die Regeln. Diese Regeln entstehen und ändern sich problemlos, solange es sich um eine kleine Gruppe handelt. Kommt aber eine größere Gemeinschaft zustande, bilden sich darin Gruppen mit unterschiedlichen Anschauungen. Die Gruppe der jungen Leute hat z.B. andere Auffassungen über Höflichkeitsregeln als die der alten Leute. Um bei unterschiedlichen Auffassungen Konflikte zu vermeiden, erwächst das Bedürfnis, einige grundlegende Regeln verbindlich festzulegen. Auf diese Weise kann sich jeder darauf berufen. Diese Regeln sollen nicht mehr leicht zu ändern sein und von allen befolgt werden. Es wird also die Durchsetzung und eine gewisse Beständigkeit gefordert. Regeln, ohne deren Einhaltung man ein friedliches, geordnetes Zusammenleben nicht für möglich hält, werden auf diese Weise entwickelt und durchgesetzt. Das ist der Beginn der Rechtsentwicklung.

In der Gemeinschaft bildet sich eine Vielzahl von Regeln auf dem Gebiet von Moral, Sitte, Ethik und Religion, die Anforderungen an die innere Einstellung oder das Verhalten stellen. Man kann all diese Regeln auch zu verbindlichen Rechtsregeln machen, wenn und soweit man ihre Einhaltung als grundlegend für die Gesellschaft erachtet. So gibt es beispielsweise Gemeinschaften, die keine Unterschiede zwischen Recht und Religion sehen. Manche Rechtsordnungen kennen religiöse Gesetze, wie z.B. die Scharia.

Mitglied *n* – член (организации, семьи); je... desto... – чем... тем...; es handelt sich um (*Akk.*) – речь идет о...; Anschauung *f* – воззрение, взгляд; Auffassung *f* – понимание, восприятие; vermeiden – избегать; Bedürfnis *n* – потребность; **verbindlich** – обязательный; **festlegen** – установить; **sich berufen auf** (*Akk.*) – ссылаться; **befolgen** – соблюдать; **Durchsetzung** *f* – осуществление, проведение; Beständigkeit *f* – постоянство; **fordern** – требовать; **Einhaltung** *f* – соблюдение; halten für (*Akk.*) – считать; **durchsetzen** – проводить (закон, правило), осуществлять; **Moral** *f* – мораль; **Sitte** *f* – обычай; **Ethik** *f* – этика; **Religion** *f* – религия; Anforderungen stellen an (*Akk.*) – предъявлять требования; Einstellung *f* – установка; Verhalten *n* – поведение;

In unserem Rechtskreis aber gehen wir davon aus, dass es eine Vielzahl moralischer, religiöser und sittlicher Regeln gibt, die von den Rechtsregeln verschieden sind. Die Durchsetzung der ersteren Regeln erfolgt nicht auf gesetzlicher Grundlage. Der Einzelne oder Gruppen können sich selbst Regeln auferlegen.

In unserem Rechtskreis aber gehen wir davon aus, dass es eine Vielzahl moralischer, religiöser und sittlicher Regeln gibt, die von den Rechtsregeln verschieden sind. Die Durchsetzung der ersteren Regeln erfolgt nicht auf gesetzlicher Grundlage. Der Einzelne oder Gruppen können sich selbst Regeln auferlegen.

Beispiele:

– Der deutsche Staat kennt keine Kleidervorschriften. Wenn in Deutschland eine bestimmte Kleidung erwartet wird, ist dies nur eine Frage der Sitte und Übung in der Gesellschaft. Islamische Staaten dagegen schreiben zum Teil den Frauen das Tragen bestimmter Kleidung vor.

– Die katholische Kirche lehnt die Abtreibung ab; der deutsche Staat lässt sie innerhalb bestimmter Grenzen zu.

Wenn die Bereiche von Sitte und Moral einerseits und Recht andererseits getrennt sind, beginnt die Entwicklung von Recht da, wo nach überwiegender Ansicht der Gesellschaft eine Beachtung der Regel notwendig ist, weil nicht nur die Belange des Einzelnen, sondern die der Gemeinschaft betroffen sind oder verletzt werden.

Recht sind die Regeln zur Konfliktlösung und Konfliktverhütung, die von allen Mitgliedern einer Gesellschaft eingehalten werden sollen, damit ein geordnetes und friedliches Miteinander möglich ist.

erachten *etw. als ...* – признать, считать необходимым; grundlegend – основополагающий; z.B. = zum Beispiel – например; **Rechtskreis** *m* – **правовая семья**; ausgeben (*von D.*) – исходить из...; verschieden – различный; gegebenenfalls – при данных условиях; überlassen – предоставлять; **Vorschrift** *f* – **предписание**; Abtreibung *f* – аборт; zulassen – разрешать, допускать; Bereich *m* – область, сфера; getrennt – раздельный; überwiegend – преобладающий, подавляющий; Ansicht *f* – мнение, взгляд; **Beachtung** *f* – **соблюдение**; notwendig – необходимый; Belang *m* – интересы (*мн. ч.*); **betreffen** – **касаться**; **verletzen** – **нарушать**; Lösung *f* – решение; Verhütung *f* – предотвращение; Mitglied *n* – член (общества); **einhalten** – **соблюдать**;